Tierpark Cottbus

Eigenbetrieb der Stadt Cottbus / Chośebuz

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2011

Arbeitsstand: 07.03.2011

Inhalt:

- Festsetzungen
- Erfolgsplan
- Finanzplan
- Anlagen:
 - Vorbericht
 - Übersicht Verpflichtungsermächtigungen sowie Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Stadt Cottbus
 - Stellenübersicht
 - Investitionsplan
 - Erläuterungen zum Erfolgsplan

Seite 1/9 Arbeitsstand: 07.03.2011

Wirtschaftsplan Tierpark Cottbus

Festsetzungen nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2011

Aufgrund des § 7 Nr. 3 und des § 14 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung hat die Stadtverordnetenversammlung durch Beschluss vom ... den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2011 festgestellt:

1. Es betragen

Frank Szymanski

Oberbürgermeister der Stadt Cottbus

1.1. im Erfolgsplan	
die Erträge	1.940.029 €
die Aufwendungen	2.058.968 €
der Jahresgewinn	
der Jahresverlust	-118.939 €
1.2. im Finanzplan	
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-17.065 €
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Investitonstätigkeit	0 €
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	0€
2. Es werden festgesetzt	
2.1. der Gesamtbetrag der Kredite auf	0 €
2.2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen auf	0€
Cottbus,	

Seite 2/9 Arbeitsstand: 07.03.2011

Tierpark Cottbus

Erfolgsplan 2011

	lst	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Nr.	€	€	¥	€	€	€
1. Umsatzerlöse	463.900	461.000	461.000	506.000	551.000	290.000
2. Erhöhung od. Verminderung. d. Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen						
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.433.280	1.400.375	1.479.029	1.362.000	7.0	1.365.000
	1.000	11.354	14.886	14.886	14.886	14.886
5. Materialaufwand						
a) Aufwendungen f. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe u. f. bezogene Waren						
b) Aufwend. f. bezogene Leistungen						
6. Personalaufwand	1.318.672	1.285.914	1.337.822	1.320.000	1.350.000	1.386.000
a) Löhne und Gehälter	1.086.304					
b) soziale Abgaben u. Aufwendungen f. Altersversorgung u. f.	232.367					
dav. f. Altersversorgung						
7. Abschreibungen	119.172	152.854	135.920	140.000	140.000	140.000
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	534.283	551.100	585.227	575.000		000.009
dav. Zuführungen zu Sonderposten m. Rücklageanteil						
Betriebsergebnis	-74.947	-128.493	-118.939	-167.000	-164.000	-171.000
9. Erträge aus Beteiligungen						
dav. aus verbundenen Unternehmen						
10. Finanzanlagevermögen						
dav. aus verbundenen Unternehmen						
11. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	23.009					
dav. aus verbundenen Unternehmen						
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen u. auf Wertpapiere d. Umlaufvermögens						
13. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	7					
dav. an verbundene Unternehmen						
Finanzergebnis	23.001					
14. Ergebnis d. gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-51.946	-128.493	-118.939	-167.000	-164.000	-171.000
15. Außerordentliche Erträge						
16. Außerordentliche Aufwendungen						
17. Außerordentliches Ergebnis						
18. Steuern v. Einkommen u. vom Ertrag						
19. Sonstige Steuern	999					
20. Jahresgewinn/Jahresverlust	-52.512	-128.493	-118.939	-167.000	-164.000	-171.000
nachrichtlich: Verwendung des Jahresergebnisses						
Jahresgewinn z. Einstellung in Rücklagen						
Jahresverlust durch Träger/Gesellschafter auszugleichen						
Jahresgewinn z. Abführung an Träger/Gesellschafter						
Jahresergebnis auf neue Rechnung vorzutragen	-52.512	-128.493	-118.939	-167.000	-164.000	-171.000
-	-	4				

Arbeitsstand: 07.03.2011 Seite 3/9 Anlage 1 zu I-005/11

Finanzplan 2011

Tierpark Cottbus

Execute Autosthingparities 2001 2011		ļ	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
1.0 Comparison		2009	2010	2011	2012	2013	2014
18-05 18-0	Nr. Ein- und Auszahlungsarten	Ψ	e	Ę	Ψ	€	(E
1,000 1,00	1. ± Jahresqewinn/Jahresverlust	-52.512	-128.493	-118.939	-167.000	-164.000	-171.000
1,000 1,00		119.044	152.854	135.920	140.000	140.000	140.000
1.00 1.00			-11.354	-14.886	-14.886	-14.886	-14.886
13.907 2200	+1	48.894	-19.160	-19.160	069:6-	-22.361	
Examination and Ministration and Enforcemental Advancements of Encarburgen and Advancement and Enforcement Advancement and Enforcement Advancement and Enforcement and En	+1	-13.907	-250				
### Examination as A Adjustory or Enceturing as a Letturing as a Consistence of Franciscularing and Enceturing as a Consistence of Franciscularing and Enceturing as A Agraphor or Enceturing as a Consistence of Franciscularing and Enceturing as A Agraphor or Enceturing as A Agraphor or Enceturing as Enceturing as A Agraphor or Enceturing as Enceturing as A Agraphor or Enceturing as Enceturing as Enceturing as A Agraphor or Enceturing as Enceturing	+1						
2	+1						
Transcriptions are of Perchantigues are Lettrachington to Estimate Name and enter Passiva, de nicit der Passiva, der Passiva, de nicit der Passiva, de nicit der Passiva, de nicit der Passiva, d		42.691	103.000				
Extractivingen and Application (Controlled Section Relatingent Controlled Section Relatingent Relatingent Controlled Relatingent Controlled Relatingent Relatingent Controlled Relatingent Relation Relatingent Relatinge	+1	144 431					
Exceptivigen as Application Capendration of Scholaridge-remogens 19134 1	Ш	203.259	96.597	-17.065	-51.576	-61.247	-45.886
+ Eitcachungen aus Adpaingen & Cachendegenestande + Eincachungen aus Magningen & Cachendegenestande - Maczahungen & Linvestitonen in d'Encachungen aus investitionstitigéet - Maczahungen & Linvestitonen in d'Encachungen aus Maczahungen aus Groenderossen zun Anlagevermögen - Maczahungen aus Groenderossen zur Greenderossen zun Anlagevermögen - Maczahungen aus Groenderossen von Groenderossen zun Anlagevermögen - Maczahungen aus Groenderossen von Groenderossen zun Anlagevermögen - Maczahungen aus Groenderossen zur Anlagevermögen - Maczahungen aus Groenderossen von Groenerossen zur Anlagevermögen - Maczahungen aus Groensen von Groenerossen zur Anlagesen der Anlagen an einem Zahungen von Groenerossen zur Anlagen an einem Zahungen und Groenerossen zur		52.846	284.300	191.134	89.800	62.500	1.285.600
Extractivingen as Ackgarger (Finanzian)gevermogens Enzahlungen aus Investitionstitique Auszahlungen aus Investitique Auszahlungen aus Investiti			250				
+ Einzahlungen aus Mostariantigevermögens - Auszahlungen f. Finanzanlagevermögens aus investitionstätigkeit - Auszahlungen aus investitionstätigkeit (b. Kassenkredte) - Auszahlungen aus Krediten f. Investitionstätigkeit (b. Kassenkredte) - Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit (b. Kassenkredte) - Auszahlungen aus d. Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit (b. Kassenk	12. + Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände						
+ sonst Enrahlungen aus investitionstätigkeit - Auszahlungen aus de Manzahlungen aus investitionstätigkeit - Einzahlungen aus de Auszahlungen aus de Auszahlungen aus de Finanzierungstätigkeit - Einzahlungen aus de Auszahlungen aus de Finanzierungstätigkeit - Einzahlungen aus de Generiode - Auszahlungen aus de Generiode - Auszahlungen aus de Auszahlungen aus de Finanzierungstätigkeit - Einzahlungen aus de Generiode - Auszahlungen aus de Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus de Auszahlungen aus den Auszahlungen aus de Auszahlungen aus de Auszahlungen aus der Auszahlungen aus d							
State	+ sonst. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
Auszahlungen in d. Sabralangeemingen 70.284 442.300 491.134 89.800 62.500	=	52.846	284.550	191.134	89.800	62.500	1.285.600
- Sustailungen f. Investitionen in immateriele Vermögensgegenstände - Auszahlungen aus investitionstätigkeit - Sonstige Auszahlungen aus d. Investitionen in Einzahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Einzahlungen aus G. Investitionen - Einzahlungen aus G. Rickzahlung in V. Kordient I. Investitionen - Sonsige Auszahlungen aus G. Rickzahlung in Anlagewermögen - Einzahlungen aus G. Rickzahlung v. Rosenkredte) - Auszahlungen aus G. Rickzahlung v. Boxderposter zum Anlagewermögen - Auszahlungen aus G. Rickzahlung v. Boxderposter zum Anlagewermögen - Auszahlungen aus G. Rickzahlung v. Liquidisterserven - Muterzuffussfilteibelbras aus G. Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus G. Rickzahlung v. Liquidisterserven - Einzahlungen v. G. G. Britanna v	١.	-70.284	-442.300	-191.134	008.68-	-62.500	-1.285.600
- sonsige Auszahlungen ei Finanzanlagevermögen - sonsige Auszahlungen aus investitionstätigkeit - sonsige Auszahlungen aus investitionstätigkeit - instaltungen aus d. Investitionstätigkeit - instaltungen aus d. Auszahlungen aus Egenkedtei) - instaltungen aus d. Auszahlungen aus Egenkedtein investitionstätigkeit (o. Kassenkredtei) - instaltungen aus d. Einzahlungen aus Egenkeptosteit zum Anlagevermögen - instaltungen aus d. Einzahlungen aus Egenkeptosteit zum Anlagevermögen - instaltungen aus d. Einanzierungstätigkeit (o. Kassenkredtei) - Auszahlungen aus d. Einanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus d. Auföstung v. Liquiditätsreserven - Saldo aus d. Inanspruchnahme v. Liquiditätsreserven - Zablungswirksame Veränderung d. Finanzinitteibestandes - Eablungswirksame Veränderung d. Finanzinitteibestandes - Finanzinitteibestandes - Finanziniteibestandes - F	17 Auszahlungen f. Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände						
- sonsige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit - IMINItatzufluss/Mittelahfluss aus d. Investitionstätigkeit - Imiteraturuss/Mittelahfluss aus d. Investitionstätigkeit - Imiteraturuss/Mittelahfluss aus d. Aurmahme v. Krediten f. Investitionen - Sonsige Eurzahlungen aus Eigenkapitekauftihrungen - Herrahlungen aus Gründerposten zum Anlagevermögen - Herrahlungen aus d. Herrahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus d. Krackzahlung aus d. Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus d. Krackzahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus d. Krackzahlung v. Leuditätsreserven - Auszahlungen aus d. Hunzzierungstätigkeit - Auszahlungen aus d. Hunzzierung d. Finanzmittelbeständes - Auszahlungen aus d. Hunzzierung d. Finanzmittelbeständes - Auszahlungen aus d. Hunzzierung d. Finanzmittelbestän							
### ### ### ### ### ### ### ### ### #	- 1						
## Finzahlungen aus d. Investitionstätigkeit	= Auszahlungen au	-70.284	-442.300	-191.134	008.68-	-62.500	-1.285.600
+ Einzahlungen aus d'Aufrahme v. Krediten f. Investitionen + Einzahlungen aus Beswirkerlangstätigkeit (o. Kassenkredite) + Einzahlungen aus Beswirkerten Erfragszuschüssen - Auszahlungen aus Groderposten zum Anlagevermögen - Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus d. Rickzahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus d. Rickzahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus d. Rickzahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus d. Aufrisang. v. Liquiditätsreserven - Auszahlungen aus d. Aufrisang. v. Liquiditätsreserven - Einzahlungen aus d. Aufrisang. v. Liquiditätsreserven - Saldo aus d. Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Einzahlungen aus d. Aufrisang. v. Liquiditätsreserven - Saldo aus d. Aufrisang. v. Liquiditätsreserven - Saldo aus d. Inanspruchalmen v. Liquiditätsreserven - Saldo aus d. Finanzintitelbeständez - Sooraussichtlicher Finanzintitelbeständez - Voraussichtlicher Finanzintitelbeständez - Koraussichtlicher Finanzintitelbeständez - Koraussich		-17.438	-157.750				
+ Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (o. Kassenkredite) + Einzahlungen aus Gegenkpalizurführungen + Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen + Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen - Auszahlungen aus G. Finanzierungstätigkeit (o. Kassenkredite) * - Auszahlungen aus G. Kindzahlungen aus G. Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus G. Kindzahlungen aus G. Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus G. Kindzahlungen aus G. Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus G. Aufßeuson V. Liquiditätsreserven - Eahlungswirksame Veränderung d. Finanzmittelbestandes - Eahlungswirksame Veränderung d. Finanzmittelbestandes - Eahlungswirksame Veränderung d. Finanzmittelbestandes - Eahlungswirksame Veränderung d. Finanzmittelbestand an Erde d. Periode - Einzahlungen aus G. M. 13002 - Einzahlungen aus G. M. 13002 - Einzahlungen aus G. M. 13002 - Einzahlungswirksame Veränderung d. Finanzmittelbestand an Erde d. Periode - Einzahlungswirksame Veränderung d. Finanzmittelbestand an Erde d. Periode - Einzahlungen aus G. Schale g. Schale d. Einzahlungen aus G. Schale G.							
+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen + Einzahlungen aus Sonderposten zum Arlagevermögen = - Auszahlungen aus die Tinanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. Sonstige Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. Sonderposten zum Anlagevermögen - Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. Sonderposten zum Anlagevermögen - Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. Sonderposten zum Anlagevermögen - Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. Sonderposten zum Anlagevermögen - Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. Liquiditätsreserven = Intitelzuflussintitelativas aus d. Finanzierungstätigkeit + Einzahlungen aus d. Aufflösung v. Liquiditätsreserven = Saldo aus d. Inanspruchnahme v. Liquiditätsreserven = Saldo aus d. Inanspruchnahme v. Liquiditätsreserven = Saldo aus d. Inanspruchnahme v. Liquiditätsreserven = Zahlungswirksane Veränderung d. Finanzierungstätigkeit - Etallungswirksane Veränderung d. Finanzierungstätigkeit - Etallungswirksane Veränderung d. Finanzierungstätigkeit - Etallungswirksane Veränderung d. Finanzierungstätigkeit - Saldo aus d. Inanspruchnahme v. Liquiditätsreserven = Auszahlungswirksanne Veränder aus d. Suda aus d. Suda aus d. Suda au	+						
+ Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen + Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen - 72.820 - 72.820 - 72.820 - 6.1.153 - 6.1.153 - 6.1.153 - 6.1.153 - 6.1.247							
+ Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen Einzahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen d. Tilgung v. Krediten f. Investitionen - Auszahlungen f. d. Tilgung v. Krediten f. Investitionen - Auszahlungen d. d. Finanzierungstätigkeit (o. Kassenkredite) * - Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit (o. Kassenkredite) * - Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. Dassivierten Ertragszuschüssen - Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. Dassivierten Ertragszuschüssen - Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. Liquiditätsreserven - Auszahlungen aus d. Auflösung v. Liquiditätsreserven - Einzahlungen aus d. Auflösung v. Liquiditätsreserven - Auszahlungen aus d. Auflösung v. Liquiditätsreserven - Einzahlungen aus d. Auflösung v. Liquiditätsreserven - Auszahlungen v. Liquiditätsreserven - Auszahlungen v. Liquiditätsreserven - Saldo aus d. Inanspruchnahme v. Liquiditätsreserven - Saldo aus d. Inanspruch							
= Einzahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit -72.820							
- Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit (o. Kasenkredite) * - Sonstige Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit (o. Kasenkredite) * - Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit o. Auszahlungen aus d. Gemeinde - Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. Sonderposten zum Anlagevermögen - Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. Sonderposten zum Anlagevermögen - Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. Sonderposten zum Anlagevermögen - Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. Sonderposten zum Anlagevermögen - Auszahlungen aus d. Rückzahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit + Einzahlungen aus d. Auffösung v. Liquiditätsreserven - Auszahlungen aus d. Auffösung v. Liquiditätsreserven - Auszahlungen aus d. Auffösung v. Liquiditätsreserven - Auszahlungen aus d. Auffösung v. Liquiditätsreserven - Einzahlungen aus d. Auffösung v. Liquiditätsreserven - Saldo aus d. Inanspruchnahme v. Liquiditätsreserven - Saldo aus d. Inanspruchnahme v. Liquiditätsreserven - Ezahlungen aus d. Rückzahlungsmittelbestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang d. Periode - Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende d. Periode - Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende d. Periode - Songal voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende d. Periode - Auszahlungen aus d. Gemeinde - 72.820 - 72	11						
- Sonstige Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit (o. Kassenkredite) * - Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit (o. Kassenkredite) * - Auszahlungen aus d. Sonderposten zum Anlagevermögen - Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. Dassivierten Ertragszuschüssen - Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus d. Aufösung v. Liquiditätsreserven - Auszahlungen aus d. Aufösung v. Liquiditätsreserven - Auszahlungen aus d. Hinanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Einzahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Einzahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Esaldungswirksame Veränderung d. Finanzmittelbestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang d. Periode - Finanzmittelbestand am Ende d. Periode - Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende d. Periode - Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende d. Periode Auszahlungen aus d. Finanzmittelbestand am Ende d. Periode Auszahlungswirksam aus d. Finanzmittelbestand am Ende d. Periode 20.940 20.940 20.940 20.940 20.940 20.940 20.940							
- Auszahlungen au d. Gemeinde - Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. Sonderposten zum Anlagevermögen - Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. passivierten Ertragszuschüssen = MittelzuflussMittelabfluss aus d. Finanzierungstätigkeit - Heinzahlungen aus d. Aufßeung v. Liquiditätsreserven - Auszahlungen aus d. Aufßeung v. Liquiditätsreserven - Auszahlungen aus d. Aufßeung v. Liquiditätsreserven - Auszahlungen aus d. Aufßeung v. Liquiditätsreserven - Saalungswirtsan Veränderung d. Einanzmittelbestandes = Zahlungswirtsan Veränderung d. Einanzmittelbestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang d. Periode - Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende d. Periode - Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Finanzmittelbestand		-72.820					
- Auszahlungen aus d. Rückzahlung v. Sonderposten Zum Anlagevermögen - Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Muszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Muszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Muszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Heinzahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit - Auszahlungen aus d. Auffösung v. Liquiditätsreserven - Auszahlungen aus d. Auffösung v. Liquiditätsreserven - Saalung aus d. Inanzmittelbestandes - Zahlungswirksam Veränderung d. Finanzmittelbestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang d. Periode - Hinanzmittelbestand zum Ende d. Periode - Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende d. Periode - Auszahlungswirksam veränderung d. Finanzmittelbestand am eigenen Zahlungsmitteln am Anfang d. Periode - 20.940 - 20.940 - 20.940 - 20.940 - 20.940 - 20.940 - 20.940 - 20.940 - 20.940 - 20.940 - 20.940							
- Auszahlungen aus d. Rückzahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit -72.820 Passivierten Erfragszuschüssen Passivierten Erfragszuschüssen Passivierten Erfragszuschüssen Passivierten Erfragszuschüssen Passivierten Erfragszuschüssen Passivierten Erfragszuschussen Passivierten Erfragszuschuschussen Passivierten Erfragszuschussen Passivierten Erfragszuschuschuschuschuschuschuschuschuschusch							
= Mitteizufluss/Mittelabfluss aus d. Finanzierungstätigkeit -72.820 Processel of the processe of the							
= Mittelzufluss/Mittelabfluss aus d. Finanzierungstätigkeit -72.820 Perinzahlungen aus d. Finanzierungstätigkeit Perinzahlungen aus d. Auflösung v. Liquiditätsreserven - Auszahlungen aus d. Auflösung v. Liquiditätsreserven Perinzahlungen aus d. Auflösung v. Liquiditätsreserven Finanzierungstreserven Perinzahlungen aus d. Inanzierungstreserven Perinzahlungen aus d. Inanzierungstreserven Perinzahlungstreserven P	=	-72.820					
+ Einzahlungen aus d. Auflösung v. Liquiditätsreserven - Auszahlungen aus d. Auflösung v. Liquiditätsreserven - Auszahlungen an Liquiditätsreserven - 61.247 - 61.247 = Saldo aus d. Inanspruchnahme v. Liquiditätsreserven - 61.247 - 61.247 - 61.247 = Zahlungswirksame Veränderung d. Finanzmittelbestand aus eigenen Zahlungsmitteln am Anfang d. Periode - 69.819 47.701 30.635 - 20.940 = Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende d. Periode - 8.666 30.635 - 20.940 - 82.188 20.940	34. = Mittelzufluss/Mittelabfluss aus d. Finanzierungstätigkeit	-72.820					
- Auszahlungen an Liquiditätsreserven Saldo aus d. Inanspruchnahme v. Liquiditätsreserven - 61.153 - 61.153 - 61.276 - 61.247 = Zahlungswirksame Veränderung d. Finanzmittelbestand aus eigenen Zahlungsmitteln am Anfang d. Periode + Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand am Ende d. Periode - 60.819 47.701 30.635 - 20.940 - 82.188 50.340 - 82.084 50.340 5							
= Saldo aus d. Inanspruchnahme v. Liquiditätsreserven = Zahlungswirksame Veränderung d. Finanzmittelbestandes + Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand am Ende d. Periode - Saldo aus d. Inanzmittelbestande aus eigenen Zahlungsmitteln am Anfang d. Periode - Soraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende d. Periode	- 1						
= Zahlungswirksame Veränderung d. Finanzmittelbestandes + Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand am eigenen Zahlungsmitteln am Anfang d. Periode + Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende d. Periode - 61.1576 - 61.1576 - 61.1576 - 61.1576 - 61.247 - 20.940 - 20.940 - 82.188	Ш						
+ Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang d. Periode = 7.701 8.666 30.635 -20.940 -82.188 -		113.002	-61.153	-17.065	-51.576	-61.247	-45.886
= Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende d. Periode .8.666 30.635 .20.940 .82.188			69.819	47.701	30.635	-20.940	-82.188
	40. = Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende d. Periode	113.002	999.8	30.635	-20.940	-82.188	-128.074

* Umgliederung von Rücklagen

Für Plan 2011 wurde unter 39. der talsächl. Finanzmittelbestand zum 31.12.2010 herangezogen

Arbeitsstand: 07.03.2011

Seite 4/9

Vorbericht 2011

Einleitung und Vorbemerkung

Seit dem 1. Januar 2009 ist der Tierpark Cottbus als Eigenbetrieb der Stadt Cottbus organisiert. Die Buchführung nach allgemeingültigen kaufmännischen Regeln wird weiterhin uneingeschränkt positiv bewertet, auch wenn weiterhin einiger Mühen bedarf, die geschaffenen Strukturen im Tierpark weiter zu etablieren und auszubauen. Der Wirtschaftsplan 2011 kann erst zum Ende Februar 2011 vorgelegt werden, da insbesondere die Bearbeitung der Bereiche Personalkosten und -aufwand sich als langwieriger als ursprünglich geplant erwiesen hat. Für den Wirtschaftsplan 2011 konnte auf den geprüften Jahresabschluss 2009 sowie auf die vorläufig festgelegten oder hochgerechneten Zahlen des Jahres 2010 zurückgegriffen werden.

Erträge und Betriebskostenzuschuß

Die Einnahmen des Tierparks gliedern sich in Umsatzerlöse aus Eintritt und sonstigen Umsatzerlösen (Tierverkauf, Futterautomaten), Pachteinnahmen sowie städtische Zuwendungen. Die Abrechnung der Betriebskosten Gaststätte sowie die Ämterumlagen sind effektiv nur durchlaufende Posten. Der Eingang von Spenden ist im hohen Maße nicht planbar und bedarf in jedem Fall gesonderter Betrachtung.

Die Kalkulation der Einnahmen aus Eintrittsentgelten basiert im vorgelegten Wirtschaftsplan auf einem unveränderten Planansatz Besucherzahlen und konstanten Eintrittspreisen. Dies ist auch im Rückblick auf ein vor allem witterungsbedingt schwieriges Jahr 2010 gerechtfertigt, zumal mit der Eröffnung des Kuhstalles im überarbeiteten Haustierbereich und der Verbesserung des Besucherservices (neuer Imbiss, Toiletten) positive Besuchereffekte zu erwarten sind.

Der städtische Zuschuss für den Eigenbetrieb sichert das Fortbestehen und die wirtschaftliche Handlungsmöglichkeit des Cottbuser Tierparks. Der Zuschuss wurde von 1.344.130 € um 10.000 € gekürzt. Diese Kürzung wurde im Wirtschaftsplan berücksichtigt und kompensiert. Nicht durch eigene Anstrengungen des Tierparks zu kompensieren sind folgende Mehrbelastungen:

- 34.012,32 €: Auflösungen von Rückstellungen, die die Zeit vor Eigenbetriebsgründung betreffen (Hinweis: Aufwand vor Eigenbetriebsbildung; zum Aufwand gehörende Auszahlungen im Planjahr 2011)
- 14.411,56 €: Unverwartete und unvorhersehbare Nachzahlung Umsatzsteuer aus Altverträgen zur Kassenbewirtschaftung
- 31.564,87 €: Möglicherweise anteilig oder vollständig entstehende Personalkosten auf Grund ausstehender gerichtlicher Klärung eines Arbeitsverhältnisses

Diese Beträge aus Einmaleffekten überfordern die Leistungsfähigkeit des Eigenbetriebes und machen eine entsprechende, einmalige Zuschussaufstockung notwendig.

Zuschüsse für Investitionen werden wie im Jahr 2010 separat vom Betriebskostenzuschuß im eigentlichen Sinne ausgewiesen.

Aufwendungen

Der Personalaufwand bleibt mit großem Abstand größter Einzelposten. Im Wirtschaftsplan erfolgt eine genaue Darstellung des Aufwandes gemäß Stellenübersicht, der sich auf Grund von Altersteilzeitregelungen von den Auszahlungsbeträgen 2011 unterscheidet. Weiterhin enthalten sind der Aufwand für zwei Jungfacharbeiterstelle mit 32 Wochenstunden und einer Befristung von 6 Monaten bis Ende 2011. Zusätzlich für 2011 ist Personalaufwand eingestellt für ein Arbeitsverhältnis, dessen Status einer gerichtlichen Klärung in 2011 obliegen wird.

Nach dem Personalaufwand folgt der Aufwand für Futter, Energie, Reparatur/Instandhaltung und Bewachung. Der Aufwand für Sachkosten orientiert sich am Vorjahr. Verschiebungen innerhalb der Konten beruhen auf Erfahrungen des Jahresabschlusses 2009 und der Zahlen 2010. Steigerungen ergeben sich aus Preis- und Tariferhöhungen (v. a. Futtermittel, Bewachungsgewerbe, Energie). Eine Erhöhung des Aufwandes ist für den Bereich Werbung/Marketing vorgesehen, um ein strategisches Defizit des Cottbuser Tierparks Stück für Stück abzubauen und die Einnahmen nachhaltig zu erhöhen.

Seite 5/9 Arbeitsstand: 07.03.2011

Vorbericht Seite 2

Der Aufwand für Abschreibungen gliedert sich in "Altabschreibungen" (Anlagevermögen vor Eigenbetriebsgründung) und – überwiegend sehr kleine bis kleinere – Abschreibungen für verschiedene Investitionen. Denjenigen Investitionen, die über den Investitionskostenzuschuss getätigt werden können, und den Schenkungen (z. B. Kuhstall Förderverein) stehen entsprechende Auflösungen von Sonderposten gegenüber.

Investitionsplan 2011

Die Sanierung/Weiterentwicklung des Raubtierhauses ist für die weitere Tierparkentwicklung von großer Bedeutung. Als Grundlage eines Fördergeldantrages stehen die Mittel für die Erstellung der Planungsunterlagen bis LPh 4 zur Verfügung. Dies ist ein sehr wichtiger Fortschritt für unser Vorhaben, das Raubtierhaus schrittweise so umzubauen, dass es sowohl den Erwartungen unserer Besucher als auch heutigen tiergärtnerischen Standards entspricht. Eine mögliche Entscheidung über Fördergeld wird ab Sommer 2011 erwartet.

Im Bereich Fahrzeuge wird in 2011 der Ersatz veralteter und reparaturanfälliger Technik fortgesetzt. Zusammen mit Investitionsmitteln des Jahres 2010 wird ein Universaltraktor angeschafft, der mit entsprechenden Zusatzgeräten bzw. Anhängern Aufgaben der Grünfutterversorgung samt Transport und Verteilung, des Winterdienstes sowie Alltags-Transportaufgaben im Tierpark übernehmen wird.

Eigenkapitalentwicklung

Im Wirtschaftsjahr ist ein Verlust in Höhe von 118.939,- € geplant. Dieser führt zu einer Reduktion des Eigenkapitals.

Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Eigenbetrieb beginnt das Wirtschaftsjahr 2011 mit ausreichender Liquidität. Bei Erfüllung des Wirtschaftsplanes ist eine Veränderung des Zahlungsmittelbestandes auf rund 30.635,- € zu erwarten

Tierbestand

Im Tierbestand sind im Jahr 2011 keine den Personal- oder Sachaufwand maßgeblich beeinflussende Neuanschaffungen geplant. Mögliche Bestandsveränderungen beziehen sich vornehmlich auf das Zusammenstellen von Zuchtpaaren, andere Bestandsergänzungen oder die Abgabe eigener Nachzuchttiere.

Ausblick

Das (richtige) Denken und Handeln in Aufwand, Wirtschaftsplänen, Abschlüssen etc. wird die beteiligten Tierpark-Mitarbeiter auch in 2011 noch fordern und beschäftigen. Mit der auf die Doppik umstellenden Stadtverwaltung werden hierzu bekannte und neue Fragen und Verfahren zu klären sein. Trotz etablierter und gut und zufriedenstellend funktionierender Strukturen im Eigenbetrieb wird die Werkleitung mindestens im ersten Halbjahr 2011 nicht unerheblich mit Aufgaben dieses Bereiches gebunden sein.

Nach einem vor allem witterungsbedingt etwas schwierigen Jahr 2010 sieht der Eigenbetrieb Tierpark Cottbus dem Wirtschaftsjahr 2011 durchaus mit Optimismus entgegen. Neben etablierten Veranstaltungen und hoffentlich mindestens durchschnittlichem Wetter stehen mit der Eröffnung des Kuhstalls im erneuerten Haustierbereich und des neuen Imbiss-Kiosk nebst Besuchertoiletten im ersten Halbjahr 2011 wichtige Attraktionen und Verbesserungen auf dem Programm. Mit der Beauftragung der (Vor-)Planungsleistung Raubtierhaus konnte ein jahrelanger Stillstand aufgehoben und der erste Schritt zur Lösung dieses Problems getan werden. Dank vieler Sponsoren, Firmen und Privatleuten werden wir auch in 2011 eine ganze Reihe von kleineren und mittleren Projekten in Angriff nehmen und vollenden können, die letztlich auch entscheidend zu einem attraktiven und von Gästen und Cottbusern gern besuchten Tierpark beitragen.

Für seine weitere Arbeit wünscht sich der Eigenbetrieb Tierpark weiterhin Vertrauen in seine Arbeit, Planungssicherheit beim städtischen Zuschuss und einen möglichst früh im Jahr beschlossenen Haushalt, um noch im selben Jahr mit Ergebnis handeln zu können.

Seite 6/9 Arbeitsstand: 07.03.2011

Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen und der sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde auswirkenden Einnahmen und Ausgaben

A Übersicht über die aus Verpflichtsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben (§ 17 Abs. 1 EigV)

Verpflichtungsermächtigungen des Jahres	Voraussich	/oraussichtlich fällige Ausgaben - in T€	n - in T€ -		
	2011	2011	2011	2011	2011
2011 keine					
2011					
2011					
2011					
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme	keine	keine	keine	keine	keine

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde auswirken (§ 17 Abs. 2 EigV) ω

		lst	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
ž	. Bezeichnung	€	Ψ	Ψ	¥	€	€
	Einzahlungen						
-	Zuschüsse der Gemeinde	1.580.748	1.638.571	1.627.977	1.393.262	1.361.108	2.584.208
	davon als Kapitalzuschüsse						
	- zum Ausgleich liquiditätswirks. Verluste						
	davon als Investitionszuschüsse	177.320	284.300	191.134	89.800	62.500	1.285.600
	davon als Betriebskostenzuschüsse	1.403.428	1.354.271	1.436.843	1.303.462	1.298.608	1.298.608
	davon als Verlustausgleichszuschüsse						
2	Darlehen der Gemeinde						
რ	Sonstige Einzahlungen der Gemeinde						
	Einzahlungen gesamt	1.580.748	1.638.571	1.627.977	1.393.262	1.361.108	2.584.208
	Auszahlungen						
-	Ablieferungen an die Gemeinde	33.343	26.700	22.724	22.724	22.724	22.724
	- von Gewinnen						
	- von Konzessionsabgaben						
	- von Verwaltungskostenbeiträgen	33.343	26.700	22.724	22.724	22.724	22.724
	- bei Eigenkapitalentnahmen						
2	Tilgung von Darlehen der Gemeinde						
က်	sonstige Auszahlungen an die Gemeinde						
	Auszahlungen gesamt	33.343	26.700	22.724	22.724	22.724	22.724

Arbeitsstand: 07.03.2011 Seite 7/9

Stellenübersicht 2011

Teil 1 - Tariflich Beschäftigte

	Plan	Plan	Zahl der tatsächlich	
	2010	2011	besetzten Stellen am	
Entgeltgruppen	Anzahl Stellen	Anzahl Stellen	30.06. des Vorjahres	Erläuterungen
2 Ü	1	1	1	
3				
4				
5	23	23	24	a); b); c)
6	1	1	1	
7				
8	1	1	1	
9	4	3	3	d)
10	1	1	1	
11				
12				
13				
14	1	1	1	
gesamt	32	31	32	

Teil 2 - Besondere Abschnitte

1. Probeämter, Anwärter und Auszubildende

		Plan 2011	Beschäftigt am 01.10. des Vorjahres	
Bezeichnung	Art der Vergütung	Anzahl Stellen	Anzahl Stellen	Erläuterungen
Azubi		über FB 10	4	

2. Beschäftigte, die von der Dienst-/Arbeitsleistung freigestellt sind

	Plan 2009	Plan 2011	
Entgeltgruppe	Anzahl Stellen	Anzahl Stellen	Erläuterungen
9		1	ab 01.08.2009 Beginn Freizeitphase

a) Plan 2011: regulär 23 Stellen; zusätzlich 2. Halbjahr 2011 2x JFA 0.8 Juli - Dez.; 1x JFA aus 2010 mit juristisch ausstehender Klärung Arbeitsverhältnis

Arbeitsstand: 07.03.2011

b) Zahl der tats. besetzten Stellen 30.06.2010: 23 reguläre Stellen plus 1x regulär JFA befristet von Ende Juni bis Ende Dezember (23+1=24)

c) Zahl der tas. besetzten Stellen 30.06.20110: über die 24 (23+1) hinaus: 1 x JFA mit juristisch ausstehender Klärung des Arbeitsverhälnisses

d) Plan 2010: EG 9 n=4: enthält 1 MA in Freizeitphase; in Plan 2011 ist dieser nicht mehr aufgeführt (n=3), sondern unter Teil 2 2. aufgeführt

Investitionsplan 2011

	Folgejahre					Summe
	2011	2012	2013	2014	2015	Jahre
Nr. Maßnahme	€	€	€	€	€	€
Gebäude und bauliche Anlagen	30.000	31.000		1.200.000		1.261.000
1 Raubtierhaus	30.000	31.000		1.200.000		1.261.000
2 4						
2						
Technische Anlagen und Maschinen	161.134	58.800	62.500	65.600	25.000	373.034
1 Fahrzeuge	85.000	30.000	40.000	20.000		205.000
2 Technik/Kühlzelle						
3 Technik	7.800	28.800	22.500	15.600	25.000	99.700
4 Traktor/Mähwerk	68.334					68.334
5						
Betriebs- und Geschäftsausstattungen				20.000		20.000
1 Kassensystem Eingang				20.000		20.000
2						
Investitionen gesamt	191.134	89.800	62.500	1.285.600	25.000	1.654.034
Summe der einzahlungswirksamen Veränderungen des Finanzmittelbestandes für o. g. Investitionen	191.134	89.800	62.500	1.285.600	25.000	1.654.034
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit						
Zunahme/Abnahme d. Vorräte, d. Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen						
Mittelzufluss aus der Investitionstätigkeit	191.134	89.800	62.500	1.285.600	25.000	1.654.034
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	191.134	89.800	62.500	1.285.600	25.000	1.654.034
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens						
sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit						
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen						
Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen						
Einzahlungen aus d. Auflösung v. Liquiditätsreserven						
Anmerkung: Raubtierhaus: Planungsmittel für Fördermittelantrag; Entscheidung zum Antrag ab Sommer 2011	mer 2011					

Anmerkung: Investition Traktor/Mähwerk (68.333,74 €) Investitionsmittel aus HH 2010

Anmerkung Darstellung: Die 191.134€ setzen sich aus 92.800,-€ VMH 2011 und 68.334,-€ VMH 2010 zusammen
Anmerkung: Die Art der Darstellung bedingt, dass einzelne Maßnahmen in der Jahressumme falsch doppelt einfließen (Plan 2010 plus Umseztung 2011)

Arbeitsstand: 07.03.2011 Seite 9/9